

www.e-rara.ch

Leitfaden zur Geschichte des deutschen Volkes

Müller, David

Berlin, 1894

Stiftung Pestalozzianum

Shelf Mark: LH 422 h

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-95903>

Vorwort zur ersten und zweiten Auflage.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Vorwort

zur ersten und zweiten Auflage.

Das vorliegende Büchlein ist zunächst, wie schon der erste Blick lehrt, ein Auszug aus meiner größeren „Geschichte des deutschen Volkes“, hervorgegangen aus dem mir oft nahe gelegten Bedürfnis, einen gedrängteren Leitfaden für die mittleren Klassen der Gymnasien und Realschulen, und die oberen der Mittel- und Töchterschulen zu haben, der sich sowohl durch Kürze wie durch billigen Preis empfehle. Indem ich diesem Wunsche Folge gebe, glaube ich, daß neben diesem Leitfaden doch noch die größere Geschichte ihre Stelle ausfüllen wird, insofern der reifere Schüler sie zum Nachlesen neben dem Leitfaden benutzen, und selbst der Lehrer zur Mittheilung z. B. der culturhistorischen Stellen sie gebrauchen kann; und daß sie nachher in den oberen Klassen geradezu, vorbereitet durch den Leitfaden in den mittleren, für die deutsche Geschichte sich zu Grunde legen läßt.

Da aber dieser Leitfaden möglicher Weise auch solchen Schülern als Lehrbuch dienen kann, welche keinen erweiterten Cursus mehr auf der Schule zu erwarten haben, sondern, nachdem sie einen Abriss der alten Geschichte durchgemacht*), nur noch die deutsche eingehender dargestellt erhalten — so habe ich bei aller Abkürzung der Darstellung doch Rücksicht genommen auf die allgemeine Geschichte. Ich habe deshalb schon im Mittelalter da, wo die deutsche Geschichte mit der allgemeinen Weltgeschichte näher sich berührt, z. B. bei der Völkerwanderung, den Kreuzzügen, dann aber namentlich in der neueren Geschichte und zwar schon von dem Reformationszeitalter an, die allgemeine Geschichte (freilich nur in den allgemeinsten Zügen) mehr zur Geltung kommen lassen, als dies in meiner „Geschichte des deutschen Volkes“ geschehen ist. Zwei Zwecke dachte ich dadurch zu erreichen. Einmal im Allgemeinen das nöthige geschichtliche Wissen

*) Als solcher kann mein Leitfaden der alten Geschichte dienen, Weidmannsche Buchhandlung, Berlin 1873. [12. Aufl. besorgt von Professor Dr. F. Zunge. 1893.]

zu fördern, das sich doch über den unmittelbaren Kreis des eigenen Volkes ausdehnen muß; dann aber besonders die Einwirkung des deutschen Volkes auf die geistige Entwicklung der Welt schon für die Jugend anzudeuten. Denn wo könnte von einer Geschichte der Reformation die Rede sein, ohne zu betonen, wie anderthalb Jahrhunderte hindurch die Welt direkt oder indirekt von ihr beeinflusst wird? Ja selbst von der Geschichte des 17. Jahrhunderts, ohne zu zeigen, daß die gewaltige Großmacht der neueren Geschichte, Rußland, von Deutschland die befruchtenden Culturkeime empfangen habe? Geschweige von der neueren Zeit, ohne fühlen zu lassen, wie das ehemals bloß negativ bezeichnete sog. „Zeitalter der Revolution“ in der Schöpfung des Deutschen Reiches sein positives Gegengewicht gefunden?

In solchem Sinne ist auch die allgemeine Geschichte in diesem Werke mit berücksichtigt. Doch bleibt Deutschland, wie sich für Deutschland gebührt, der Mittelpunkt.

Ueber Methodik im Allgemeinen zu reden, unterlasse ich an dieser Stelle, indem ich theils auf früher Ausgesprochenes verweise, theils die Hoffnung hegen darf, bald Zeit und Gelegenheit zu finden, in einer besonderen Schrift darüber zu handeln.

Karlsruhe, im Oktober 1874, Ostern 1876.

Dr. David Müller.

Aus dem Vorwort zur vierten Auflage.

Wie richtig der so früh dahingegangene Verfasser die Bedürfnisse der Schule erkannt, als er neben seine Geschichte des deutschen Volkes den vorliegenden „Leitfaden“ stellte, hat der Erfolg deutlich genug gezeigt. In wenigen Jahren sind drei starke Auflagen des Buches vergriffen, gewiß eine Mahnung für den unterzeichneten Herausgeber, dem die geehrte Verlagsbuchhandlung die Beforgung der weiteren Auflagen anvertraut hat, an dem Rahmen und den Grundlagen, wie sie D. Müller geschaffen, festzuhalten. Wenn ich trotzdem die neue Auflage als eine vielfach umgearbeitete bezeichnen muß, so kann ich es mit dem Bewußtsein thun, daß, wo ich geändert, es im Sinne und Geiste des Verfassers geschehen ist.